



Beschlussvorlage-Nr.: TA/046/2024

zur Sitzung beraten:

Technischer Ausschuss Entscheidung 06.03.2024 öffentlich

Gegenstand der Vorlage: Vergabe von Bauleistungen: "Teilumbau und Teilrekonstruktion Jugend- und Kulturzentrum 'Theater Variabel', Los 7 - Malerarbeiten, Los 9 - Bodenbelagsarbeiten, Los 12 - Metallbauarbeiten"

Gesetzliche Grundlage: § 78 i. V. m. § 28 Abs. 2 Nr. 14 SächsGemO

Vorlage wurde erarbeitet von: Bauamt, Zeitler, Uwe

Vorlage wurde beraten mit: Bürgermeister, Hauptamt

Welche Beschlüsse des Technischen Ausschusses bzw. Stadtrates wurden dazu bereits gefasst:

SR-29/2023/6.2Ö Vergabe Planungsleistungen: Gebäudeplanung
SR-29/2023/6.3Ö Vergabe Planungsleistungen: Tragwerksplanung
SR-30/2023/5.2Ö Haushaltsatzung
SR-30/2023/5.11Ö Vergabe Planungsleistungen: Fachplanung ELT
SR-30/2023/5.12Ö Vergabe Planungsleistungen: Fachplanung HSL
SR-32/2023/6.4Ö Vergabe Bauleistungen Lose 1-3
SR-37/2024/7.5Ö Vergabe Bauleistungen Lose 4-5
SR-37/2024/7.6Ö Vergabe Bauleistungen Lose 11+20

Welche Beschlüsse des Technischen Ausschusses sind aufzuheben: keine

I. Beschlussvorschlag

Los 7 – Malerarbeiten:

Der Technische Ausschuss der Stadt Olbernhau beschließt auf Grundlage der Vergabeempfehlung des Ingenieurbüros IBB Dipl.-Ing (BA) Kai Endtmann aus Olbernhau sowie nach pflichtgemäßem Ermessen die Vergabe der Bauleistungen des Loses 7 – Malerarbeiten an die Firma R & J GbR, Talstraße 59, 09526 Olbernhau OT Rothenthal zum Gesamtpreis von 44.900,72 EUR (brutto).

Los 9 – Bodenbelagsarbeiten:

Der Technische Ausschuss der Stadt Olbernhau beschließt auf Grundlage der Vergabeempfehlung des Ingenieurbüros IBB Dipl.-Ing (BA) Kai Endtmann aus Olbernhau sowie nach pflichtgemäßem Ermessen die

Vergabe der Bauleistungen des Loses 9 – Bodenbelagsarbeiten an die Firma Maler Unitas GmbH, August-Bebel-Straße 4, 09405 Zschopau zum Gesamtpreis von 33.568,83 EUR (brutto). Beauftragt werden soll das Nebenangebot.

Los 12 – Metallbauarbeiten:

Der Technische Ausschuss der Stadt Olbernhau beschließt auf Grundlage der Vergabeempfehlung des Ingenieurbüros IBB Dipl.-Ing (BA) Kai Endtmann aus Olbernhau sowie nach pflichtgemäßem Ermessen die Vergabe der Bauleistungen des Loses 12 – Metallbauerarbeiten an die Firma Metall- und Edelstahlverarbeitung Danny Enzmann, Hauptstraße 122, 09548 Kurort Seiffen zum Gesamtpreis von 26.499,52 EUR (brutto).

II. Begründung

Der Umbau des Jugend- u. Kulturzentrums „Theater Variabel“ ist in die Haushaltsplanung des Doppelhaushaltes 2023/2024 aufgenommen. Die Finanzierung erfolgt mit Mitteln des Programms „Wachstum und nachhaltige Entwicklung“ (WEP-Programm). Die Förderquote beträgt 66,67%. Die Eigenmittel sind im Finanzhaushalt, Mittelfristige Investitions- und Finanzplanung, Maßnahme Nr. 29 eingeplant.

Folgende Ziele sollen mit den Umbauarbeiten erreicht werden:

- Erneuerung der Dachdeckung auf dem gesamten Gebäude
- Ausbau des Dachbodens zu Proberäumen
- Erneuerung der Lüftungsanlage
- Einbau eines Treppenhauses mit Aufzugsschacht und Aufzug
- Erneuerung der sanitären Anlagen im Erdgeschoss des Theaters, Erweiterung der sanitären Anlagen im Obergeschoss
- Umbau des Gewölbes (Erneuerung Fußbodenaufbau, Einbau einer Heizung)
- Umbau ehemalige Büroräume DRV (Einbau Sanitärbereich)
- Installation einer PV-Anlage

Um die Maßnahme im Zeitraum des Doppelhaushaltes 2023/2024 realisieren zu können, müssen nunmehr die Bauleistungen vergeben werden.

Los 7 – Malerarbeiten:

Die Ausschreibungsunterlagen wurden durch das Ingenieurbüro IBB Dipl.-Ing (BA) Kai Endtmann aus Olbernhau erstellt. Die Ausschreibung erfolgte beschränkt. Die Submission fand am 16.02.2024 statt. Von 4 aufgeforderten Unternehmen hatten sich alle 4 an der Ausschreibung beteiligt und ein Angebot abgegeben. Nebenangebote wurden nicht eingereicht. Nachlässe wurden nicht gewährt.

Bieter 4 hat Änderungen in den Verdingungsunterlagen vorgenommen. Das Angebot ist deshalb von der Wertung auszuschließen.

Das Angebot des Bestbieters liegt 14,3% unter der Kostenberechnung und 12,4% unter dem Preis des zweitplatzierten Bieters. Die Abweichung liegt außerhalb des Schwellenwertes von 10%, der allgemein auf eine Angemessenheit des Preises schließen lässt. Es ist daher eine nähere Prüfung des Angebotes erforderlich. Das erfolgte in einer ausführlichen Prüfung der Einheitspreise sowie der angebotenen Fabrikate. Hierbei wurden keine signifikanten Abweichungen festgestellt. Das Angebot des Bestbieters kann deshalb als auskömmlich angesehen werden.

Es bestehen hinsichtlich des Gesamtangebotes des Bestbieters keine Zweifel an der Angemessenheit. Die vorhandenen Preisunterschiede sind Bestandteil der üblichen Beschaffungspolitik der beteiligten Unternehmen.

Aus vorangegangenen Maßnahmen wird der Bieter als zuverlässig eingestuft.

Der Vergabevorschlag des Ingenieurbüros sowie der Preisspiegel sind als Anlage beigefügt und somit Bestandteil der Beschlussvorlage.

Die Stadtverwaltung folgt dem Vergabevorschlag.

Los 9 – Bodenbelagsarbeiten:

Die Ausschreibungsunterlagen wurden durch das Ingenieurbüro IBB Dipl.-Ing (BA) Kai Endtmann aus Olbernhau erstellt. Die Ausschreibung erfolgte beschränkt. Die Submission fand am 16.02.2024 statt. Von 4 aufgeforderten Unternehmen hatten sich alle 4 an der Ausschreibung beteiligt und ein Angebot abgegeben. Von Bieter 3 und 4 wurde jeweils ein Nebenangebot eingereicht. Das Nebenangebot des Bieters 3 wurde in die Wertung einbezogen (siehe Angebotsauswertung Planungsbüro). Bieter 3 gewährte einen Nachlass.

Das Nebenangebot des Mindestbieters liegt 9,1% unter der Kostenberechnung und 5,3% unter dem Preis des zweitplatzierten Bieters. Die Abweichung liegt innerhalb des Schwellenwertes von 10%, der allgemein auf eine Angemessenheit des Preises schließen lässt. Es ist daher keine nähere Prüfung des Angebotes erforderlich. Das Angebot des Bestbieters kann daher als auskömmlich angesehen werden.

Es bestehen hinsichtlich des Gesamtangebotes des Bestbieters keine Zweifel an der Angemessenheit. Die vorhandenen Preisunterschiede sind Bestandteil der üblichen Beschaffungspolitik der beteiligten Unternehmen.

Aus vorangegangenen Maßnahmen wird der Bieter als zuverlässig eingestuft.

Der Vergabevorschlag des Ingenieurbüros sowie der Preisspiegel sind als Anlage beigefügt und somit Bestandteil der Beschlussvorlage.

Die Stadtverwaltung folgt dem Vergabevorschlag.

Los 12 – Metallbauarbeiten:

Die Ausschreibungsunterlagen wurden durch das Ingenieurbüro IBB Dipl.-Ing (BA) Kai Endtmann aus Olbernhau erstellt. Die Ausschreibung erfolgte beschränkt. Die Submission fand am 16.02.2024 statt. Von 4 aufgeforderten Unternehmen hatten sich 3 an der Ausschreibung beteiligt und ein Angebot abgegeben. Nebenangebote wurden nicht eingereicht. Nachlässe wurden nicht gewährt.

Das Angebot des Bestbieters liegt 23,5% über der Kostenberechnung (Begründung siehe Anlage 6 – Vergabevorschlag Los 12) und 0,1% unter dem Preis des zweitplatzierten Bieters. Die Abweichung liegt innerhalb des Schwellenwertes von 10%, der allgemein auf eine Angemessenheit des Preises schließen lässt. Es ist daher keine nähere Prüfung des Angebotes erforderlich. Das Angebot des Bestbieters kann als auskömmlich angesehen werden.

Es bestehen hinsichtlich des Gesamtangebotes des Bestbieters keine Zweifel an der Angemessenheit. Die vorhandenen Preisunterschiede sind Bestandteil der üblichen Beschaffungspolitik der beteiligten Unternehmen.

Aus vorangegangenen Maßnahmen wird der Bieter als zuverlässig eingestuft.

Der Vergabevorschlag des Ingenieurbüros sowie der Preisspiegel sind als Anlage beigefügt und somit Bestandteil der Beschlussvorlage.

Die Stadtverwaltung folgt dem Vergabevorschlag.

Anlagen: Anlage 1 – Vergabevorschlag Los 7
 Anlage 2 – Preisspiegel Los 7
 Anlage 3 – Vergabevorschlag Los 9
 Anlage 4 – Preisspiegel Los 9
 Anlage 5 – Vergabevorschlag Los 12
 Anlage 6 – Preisspiegel Los 12

Anzahl der Teilnehmer: 11

